Elternbeiratssitzung

Protokoll					
Datum:	06.10.2016	**Zeit:**	19:30 – 22:15 Uhr	**Ort:**	Kindergarten
Protokoll erstellt am:	07.10.2016			**Protokoll:**	Michael Otte

Teilnehmer Kindergarten			
Eveline Warth (EW)	Ruth Karcher (RK)	Martina Wollinger (MW)	Sonja Wunsch (SW)
Daniela Großmann (DG)			

Teilnehmer Elternbeirat			
Birgit Haitz (BH)	Sarah Körenzig (SK)	Mareike Kunzelmann (MK)	Michael Otte (MO)
Carmen Robl (CR)	Natalie Schlosser (NS)	Vanessa Schneider-Kaiser (VSK)	Nina Stotz (NSt)

–

Agenda	
Tagesordnungspunkte	**eingebracht von**
1. Wahl der beiden Vorsitzenden und des Schriftführers des EB 2016/2017	Elternbeirat
2. Informationen des bisherigen EB an die neuen Mitglieder	Elternbeirat
3. To Do´s aus der letzten Elternbeiratssitzung	Elternbeirat
4. St. Martin	Kindergarten
5. Stand Naturtag	Kindergarten
6. Info über die Umbaumaßnahmen; ggf. Baustellenbesichtigung	Kindergarten
7. Sonstiges	Kindergarten

Elternbeiratssitzung

Ergebnisprotokoll		
TOP	Thema/Diskussion/Ergebnisse	Zuständigkeit / Termin / Info an / Bemerkung
1	**Wahl der beiden Vorsitzenden und des Schriftführers des EB 2016/2017** ○ Vorsitzende: Nina Stotz ○ stv. Vorsitzende: Carmen Robl ○ Schriftführer: Michael Otte	
2	**Informationen des bisherigen EB an die neuen Mitglieder** ○ Verweis auf das EB-Protokoll vom 28.07.2016	
3	**To Do´s aus der letzten Elternbeiratssitzung** Wunschliste der Erzieherinnen an die Eltern: ○ Respektvoller Umgang miteinander. Dazu gehört das Einhalten der Betreuungszeiten und dass keine kranken Kinder in den Kindergarten geschickt werden! ○ Fahrzeugpark der Kinder im Hof instand setzen -> Elternaktion ○ Einbringen der Eltern mit kleinen Aktionen oder Veranstaltungen im Kindergartenalltag (z. B. Marmelade kochen, Kaspertheater spielen, interessante Hobbies vorstellen etc.) Umgestaltung der Pinnwand des EB erfolgt kurzfristig	MK, NS, VSK
4	**St. Martin** ○ Wie in den letzten beiden Jahren wird der St. Martinszug trotz der Baustelle auf der Weinbergstraße wieder rechts der Murg stattfinden, da zum Gemeindesaal alternative Räumlichkeiten wie z. B. die Festhalle wegen der Fastnachtseröffnung nicht zur Verfügung stehen und eine Sperrung der B462 nicht möglich ist. ○ Um 16:30 Uhr findet ein kurzer Gottesdienst mit Martinsspiel der Vorschüler in der Kirche statt. Anschließend folgt der Martinszug über die Weinbergstraße am Kindergarten vorbei zum Bergweg, über die Bogenbrücke und schließlich die Eisenbahnstraße zurück zum Gemeindehaus, wo wie üblich der EB Speisen und Getränke anbietet. ○ Genaue Bestellmengen usw. werden beim EB-Frühstück festgelegt ○ Wie beim Frühlingsfest soll eine Bon-Kasse eingerichtet werden.	
5	**Stand Naturtag** ○ Bevor das Waldstück am Kindergarten regelmäßig genutzt werden kann, müssen erst eine Reihe von Fragen (Impfschutz der Kinder, notwendige Bekleidung der Kinder usw.) geklärt werden. Ein Gremium von Erzieherinnen (Rebecca, Ruth, Anja & Sandra) wird einen entsprechenden Fragenkatalog und ein Konzept bis Frühjahr 2017 erarbeiten.	Kiga

Ergebnisprotokoll		
TOP	Thema/Diskussion/Ergebnisse	Zuständigkeit / Termin / Info an / Bemerkung
	○ Unabhängig davon wird das Waldstück bei Gelegenheit von einigen Kindern „getestet“. Dafür wird vorher die Erlaubnis der Eltern eingeholt.	
6	**Info über die Umbaumaßnahmen; ggf. Baustellenbesichtigung** ○ Bauarbeiten sind im Zeitplan (Fertigstellung Januar 2017) ○ Eine Baustellenbesichtigung mit einer größeren Gruppe machte keinen Sinn, da viele Flächen aufgrund von Fußbodenarbeiten nicht begehbar sind.	
7	**Sonstiges** ○ Diskussion über Versicherungsschutz der Musikschulkinder auf dem Weg vom Kindergarten zum Rathaus, wo der Musikschulunterricht stattfindet. Es wird versucht, die Sachlage über den Versicherungsträger abzuklären. ○ Von Elternseite wird die Abschaffung des täglichen Obsttellers bedauert. Dem hält der Kindergarten entgegen, dass das Konzept gerade wegen fehlender Obst- und Gemüselieferungen der Eltern in letzter Zeit nicht funktioniert hat. Es wird daraufhin vorgeschlagen, das Obst zentral zu beziehen (z. B. von Bio-Bauer) und dies über eine Erhöhung des Teegeldes zu finanzieren. Der Kindergarten lehnt den Vorschlag ab, da der Aufwand, das Obst zu schneiden, sehr hoch war und auch das Einsammeln des Teegeldes nicht immer gut funktioniert. Man will jetzt sehen, wie gut das Konzept des Obst-Tags am Dienstag funktioniert.	NS